

Pressespiegel

Zeitung: Frankenberger Zeitung

Datum: 13.04.2011

Das Wahrzeichen soll saniert werden

Versammlung des Heimat- und Verkehrsvereins · Kuckuckshütte wieder eröffnet

VON MANFRED SCHUBERT

Wetter-Mellnau. Gerade sei man erst mit einer Baustelle fertig geworden, schon müsse man sich mit der nächsten beschäftigen, berichtete Konrad Dippel, Vorsitzender des Heimat- und Verkehrsvereins und scheidender Mellnauer Ortsvorsteher, den 18 Teilnehmern der Jahreshauptversammlung.

Diese fand in der Kuckuckshütte statt, welche von Dezember bis Februar in etwa 350 Stunden Eigenleistung umgebaut worden war. Heizung, Elektrik und Kücheneinrichtung wurden erneuert und ein Lagerraum neu geschaffen. Als „Zeit der schnellen Hände“ bezeichnete Dippel den Umbau.

Zwei Arbeitsplätze

Hintergrund war, dass sich in Heidi Blum jemand gefunden hatte, der die Bewirtung der bisher von ehrenamtlichen Helfern betriebenen Hütte übernehmen wollte. Blum betrieb bisher die Gaststätte „Mellnauer Hof“.

Mittsommer und Backhausfest

Termine – 22. Juni: Mittsommernachtsfeier auf der Burg; 9. Oktober: Backhausfest; 26. und 27. November: Adventsmarkt entweder an der Schule oder auf der Burg; 6. Dezember: der Nikolaus kommt zur Burg. (r)

die zum 29. Januar ihre Pforten schloss.

Am 2. März konnte die Kuckuckshütte wieder eröffnet werden, die von Mittwoch bis Freitag von 15 bis 20 Uhr, am Wochenende von 11 bis 20 Uhr, nach Voranmeldung auch länger, geöffnet ist. Dippel freute sich, dass der Heimat- und Verkehrsverein so zwei Arbeitsplätze schaffen konnte.

Steine lockern sich

Die nächste Baustelle befindet sich gleich gegenüber. Der Turm der Burg ruine muss saniert werden, da sich an der Krone Steine zu lockern beginnen. 10 000 Euro seien dafür im Haushalt der Stadt Wetter dieses Jahr bereitgestellt worden, was aber nicht reichen werde.

Erst müsse noch über das Landesbauamt ein Gutachten über Umfang und Kosten der Sanierung erstellt und dann weitere Zuschüsse und Fördergelder vom Kreis und anderen Stellen beantragt werden.

Wenn möglich, soll noch in diesem Jahr mit den Arbeiten begonnen werden, spätestens aber 2012, damit der Turm zur 750-Jahr-Feier des Dorfes 2013 fertig saniert ist. Dippel wies auf die steigende Beliebtheit bei Hochzeitspaaren hin; auf der Burg fanden vier standesamtliche Trauungen statt, für dieses Jahr lägen bereits vier Anmeldungen vor.

2010 war der Heimat- und Verkehrsverein, der unverändert 98 Mitglieder hat, unter anderem an der Organisation des Mitt-

sommernachtsfestes und des sehr gut besuchten Adventsmarktes auf der Burg sowie der Dorferneuerungsabschlussfeier in der Schulscheune beteiligt gewesen. Leiterin Anke Schmidt berichtete von der Teil-

nahme der Trachtengruppe mit dem Burgwagen am Hessesttag in Stadtlendorf. Die Gruppe suche Nachwuchs, Menschen, die bereit sind, bei solchen Gelegenheiten in Tracht Mellnau zu repräsentieren.



Der Turm der Mellnauer Burg muss saniert werden, weil sich an der Krone Steine lockern. Foto: Archiv

DO_18